

Produktdatenblatt ROBOROLLRASEN®

ROBOROLLRASEN ist exklusiv für die automatisierte Rasenpflege mit dem Rasenroboter durch uns entwickelt worden. Die Blätter dieses Rasens sind besonders weich. Daher kann ROBOROLLRASEN ganz leicht geschnitten werden und sein Schnittgut verrottet sehr schnell. Über ein Drittel der notwendigen Nährstoffe werden so dem Rasen wieder zugeführt. Dieser Rasen ist ideal geeignet für die Kombination mit automatischen Beregnungsanlagen.

Bestandes-Zusammensetzung

Lägerrispe (<i>Poa supina</i>)	ca. 30-50%
Weidelgras (<i>Lolium perenne</i>)	ca. 40%
Wiesenrispe (<i>Poa pratensis</i>)	ca. 10%
Rotschwingel (<i>Festuca rubra</i>)	ca. 10%

Spezifikation

- Anzucht bei intensiver Pflege über mindestens 12 Monate
- Erfüllt DIN 18917, die Anbaurichtlinien des Deutschen Rollrasen Verbandes e.V. (DRV) und die Technischen Lieferbedingungen der FLL: TL Fertigrasen 6.1.3 – Gebrauchsrasen mit *Poa supina*
- Anzuchtböden: fruchtbar-humose, naturbelassene Böden

Formate und Gewichte je Rolle

- Schnellverlegerolle (Hannover/Leipzig/Berlin)¹ ca. 59 cm Breite x 170 cm Länge = 1 m²
- Standardrolle (Braunschweig/Frankfurt a.M.) ca. 40 cm Breite x 250 cm Länge = 1 m²
¹(Großes Format mit 10 m² je Rolle auf Anfrage)
- Gewicht ca. 20 kg/m², je nach Feuchtigkeit
- Nennstärke der Grassode 1,5-2,0 cm

Pflegehinweise

- Rollrasen nach Ankunft auf der Baustelle von Verpackungsmaterial befreien und umgehend verarbeiten.
- Nach dem Verlegen sofort mit 15-20 l/m² bewässern. In der Anwuchsphase stets auf ausreichende Feuchtigkeit achten. Bei großer Wärme mehrmals täglich bewässern. Nach der Anwuchsphase in Trockenperioden bis zu 3mal wöchentlich durchdringend mit je 20 l/m² bewässern. Verwenden Sie unseren Regenbecher zur Kontrolle. Keine tägliche Bewässerung nach der Anwuchsphase !
- Eine Woche nach Verlegung zum ersten Mal mähen, in der Folgezeit bei Einsatz eines Rasenroboters täglicher Schnitt. Die Schnitthöhe soll zwischen 4,0 und 5,0 cm liegen. Achten sie auf scharfe Klingen des Rasenroboters.
- Düngung zwei- bis dreimal jährlich mit 30-40 g/m² Rasenland Langzeitdünger (März, Juni), September). Unbedingt im Herbst 40 g/m² Rasenland Herbstdünger (Okt/Nov) verwenden. Dies fördert die Frosthärte und die Gesundheit des Rasens im Winter.

